

# Posener Zeitung.

Sechzehnjähriger

Jahrgang.

Verantwortliche Redakteure  
Für den politischen Theil:  
C. Fontane,  
für Feuilleton und Vermischtes:  
A. Koeckner,  
für den übrigen redaktionellen Theil:  
E. Juhowski,  
sämtlich in Posen.  
Verantwortlich für den  
Inseratentheil:  
O. Körre in Posen.

Nr. 642.

Die „Posener Zeitung“ erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

## Telegraphische Nachrichten.

Niel, 13. September. Der Dampfer „Mimi“ von hier, Kapitän Böge, am 31. August von Archangel nach Amsterdam gegangen, welcher nach einer bei Besater, zwischen Trondhjem und Namssos, aufgefundenen Flaschenpost im nördlichen Eismeer gestrandet sein sollte, hat in vergangener Nacht seinen Bestimmungshafen glücklich erreicht. Die Mannschaft befindet sich wohl.

Hannover, 13. Sept. Die Parade des X. Armeekorps dauerte 3 Stunden. Die Aufstellung der Truppen auf einem sanft ansteigenden Gelände bot einen prächtigen Anblick. Der russische Großfürst-Chronfolger, welcher die Uniform des 1. Westfälischen Husaren-Regiments Nr. 8 mit dem Bande des Schwarzen Adlerordens trug, wohnte der Parade zur Linken des Kaisers Wilhelm bei. Letzterer, welcher nach der Parade dem Chef des X. Armeekorps, General der Infanterie v. Caprivi, gegenüber, seine Zufriedenheit mit dem Paradesmarsch und der vorzüglichen Haltung der Truppen, namentlich der 8. Kavallerie-Regimenter aussprach, lehrte gegen 3 Uhr p. M. zur Pferde zur Stadt zurück, während die Kaiserin in Begleitung der Prinzessin Albrecht zu Wagen nach der Stadt fuhr.

Hannover, 13. September. Der Kaiser hat sich zum Chef des 1. Hannoverschen Ulanen-Regiments Nr. 13 ernannt und dem Hannoverschen Füsilier-Regiment Nr. 73 den Namen „Prinz Albrecht von Preußen“ verliehen.

Hannover, 13. September. Heute Nachmittag 5 Uhr fand große Paradeschau von 220 Gedecen in dem Rittersaal und den angrenzenden Sälen des Residenzschlosses statt. Der Kaiser führte die Frau Prinzessin Albrecht, der Großfürst Chronfolger die Kaiserin zur Tafel. Zur Linken des Kaisers sahen Prinz Georg von Sachsen, Graf Waldburg von Flandern, zur Rechten der Großherzog von Hessen, der Prinz Karl von Schweden und der Prinz-Regent von Braunschweig, gegenüber, zwischen dem General-Feldmarschall Grafen Blumenthal und dem Kriegsminister General der Infanterie von Verdy du Vernois, der Chef des X. Armeekorps, General der Infanterie von Caprivi.

Hannover, 14. September. Die hier anwesenden Fürstlichkeiten haben Abends bis zum Schluss der Galavorstellung im feierlich erleuchteten Theater beigewohnt, beim Eintritt derselben in die große Loge erhob sich das Publikum von den Sitzen und die Musik intonirte die Nationalhymne.

Bremen, 13. September. Dem Vorstande der Gewerbe-Industrie-Ausstellung, welche im nächsten Jahre hier stattfinden soll, ist seitens des Reichs-Marine-Amtes mitgetheilt worden, daß der Kaiser die Beteiligung der kaiserlichen Marine an der Ausstellung genehmigt habe. Die kaiserliche Werft in Wilhelmshaven ist angewiesen worden, mit dem Vorstande der Ausstellung die nötige Vereinbarung zu treffen.

Lemberg, 13. September. Nachdem in den an Galizien grenzenden Komitaten Ungarns der Ausbruch der Maul- und Klauenseuche auffällig konstatiert worden ist, hat die Statthalterei bis auf Weiteres die Einfuhr von Rindvieh, Schafen, Ziegen und Schweinen aus Ungarn nach Galizien untersagt.

Paris, 13. September. In vergangener Nacht waren am Montmartre Plakate mit dem jüngst von Boulanger erlassenen Manifeste und mit beleidigenden Aussfällen gegen die Entscheidung des obersten Gerichtshofes angeschlagen worden. Auf Befehl des Ministers Constan wurden die Plakate entfernt und die Verbreiter derselben verhaftet.

Paris, 13. September. Nach Mittheilungen der Abendblätter wurden die Plakate mit Kundgebungen Boulangers entfernt, weil dieselben keinen mit den Wahlen zusammenhängenden Inhalt hatten, sondern beleidigende Ausführungen gegen den obersten Gerichtshof enthielten. In Belleville wurden heute Wahlmanifeste Rocheforts angeschlagen, ohne daß bisher die Behörden dagegen einschritten.

Kopenhagen, 13. September. Zum Ehrendienst bei der Kaiserin Friedrich während des bevorstehenden Besuchs derselben ist der Graf Danneskjold-Samsøe befohlen worden.

Petersburg, 13. September. Ein heute veröffentlichtes Gesetz hebt die verschärzte Sicherheitsaufsicht in den Gouvernementen Poltawa und Tschernigow, in mehreren Kreisen des Gouvernement Laurien, in der Stadt und dem Kreise Saratow sowie in den Städten Kertsch und Sewastopol auf.

Belgrad, 13. September. Nach den amtlichen Berichten wurden in den Monaten März bis Juli von den Steuerrückständen aus den Jahren 1885 bis 1888 im Ganzen über 2 Millionen Frs. eingezahlt.

Zanzibar, 14. September. Eine Kolonne der Wissmannschen Polizeitruppe nahm eine größere Rekognoscirung der

Sonnabend, 14. September.

1889.

Rückendistrikte zwischen Bagamoyo und Dar-es-Salaam vor, wobei der Hafenort Kondutchi, dessen Bewohner die auffändischen Araber mit Munition und Lebensmitteln unterstützt hatten, genommen und zerstört wurde.

Hamburg, 13. September. Der Postdampfer „Wieland“ der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Alttengesellschaft hat, von New-York kommend, gestern 6 Uhr Abends Scilly passirt. Der Postdampfer „Moravia“ derselben Gesellschaft ist, von New-York kommend, gestern 12 Uhr Nachts auf der Elbe eingetroffen.

London, 13. September. Der Castle-Dampfer „Garth Castle“ ist am Mittwoch von Capetown auf der Ausreise abgegangen.

Hannover, 13. September. Bei der Paradeschau im Residenzschloß, bei welcher 220 Gedecen aufgelegt waren, führte der Kaiser die Prinzessin Albrecht und den Großfürst-Chronfolger die Kaiserin zu Tische. Der Kaiser brachte folgenden Toast aus: Indem ich dem zehnten Armeekorps bei der ersten Begegnung mit mir meinen herzlichsten Glückwunsch für die vollkommen gelungene und in jeder Beziehung vorzügliche Parade ausspreche, erhebe ich mein Glas und trinke auf die Söhne Hannovers und die Streiter des zehnten Korps, von denen ich erwarte, daß sie im Kriege wie im Frieden immer meinen Erwartungen entsprechen werden. Das zehnte Armeekorps lebe hoch, hoch, hoch! Der kommandirende General antwortete: Ew. Maj. wollen allernächst gestattet, daß die hier vereinigten Generäle und Stabsoffiziere des zehnten Armeekorps ihren ehrfurchtsvollen, tief gefühlten, aus dem Herzen kommenden Dank ausdrücken, indem sie rufen: Der Kaiser und König, unser Herr, dem wir leben und sterben, lebe hoch! hoch! hoch!

Paris, 14. September. In der Proklamation Boulangers an seine Wähler in Montmartre heißt es, er wolle eine Revision der Verfassung. Die opportunistischen Politiker hätten Frankreich an den Rand des Abgründes gebracht, die Boulanger wollten den Sturz hindern. Boulanger verlangte die Stimmen der Wähler für sich, weil er keine durch Verfolgungen und Verleumdungen in den Vordergrund gezogene Persönlichkeit sei, sondern das Nationalgefühl darstelle, welches endlich die schwere Last der wachsenden Staatsschulden, die unerträglichen Ungerechtigkeiten und die Erniedrigung des Vaterlandes abzuschütteln strebte.

London, 14. September. Sämtliche Strikelomites der Dockarbeiter haben gestern ihre Zustimmung zu dem Vorschlage des Kardinals Manning gegeben, nach welchem die Erhöhung des Lohnes auf sechs Pence am 4. November in Kraft treten soll. Die Direktoren der Dockgesellschaften haben sich bereit erklärt, die Bedingungen anzunehmen, vorausgesetzt daß sämtliche Arbeiter der Themse docks und der Quais die Arbeit am Montag wieder aufnehmen. Da die Lastträger die einzigen sind, die mit diesen Bedingungen nicht zufrieden sind, erwartet man zuverlässiglich, daß der Strike am Montag beendet sein wird.

London, 14. September. Die Lichterschiffer haben gestern Abends beschlossen, behufs Beendigung des Strikes einige Zugeständnisse zu machen und die Arbeit am Montag wieder aufzunehmen, wenn die Annahme der Zugeständnisse seitens der Schiffsherren heute erfolgt.

Newyork, 14. September. Das Unwetter an der Küste von Newjersey dauert noch fort, doch hat die Hestigkeit des Orkans nachgelassen.

## Angelommene Fremde.

Posen, 14. September.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Kaufleute Hanna, Wolffsohn und Körber aus Berlin, Simonsfeld aus Nürnberg, Kirschstein aus Lübeck, die Rittergutsbesitzer von Nathusius-Ludom aus Rudolstadt, v. Nathusius aus Uchrowo, die Privatiers Seydler aus Elbing, Charles Jarecki und v. L. Jarecki aus Amerika, Rittergutsbesitzer und Landwirtschaftsdeputierter Rosenau aus Brostowo, Zimmermeister Höhne aus Birnbaum, Schauspielerin Fräulein Fanto aus Wildbad, Fabrikan Klein aus Warschau, fürstlich Lippe'scher Kammerherr und Kammer-Rath Graf v. Brühl aus Detmold.

Hotel de Rome — F. Westphal & Co. Die Rittergutsbesitzer Frau Starke aus Schloß Biedrusko, Frau v. Krüger und Tochter aus Niechowice, Landwirth Liesler aus Berlin, Arzt Dr. Jonas aus Schildberg, die Kaufleute Gallweit aus Kreisfeld, Ballentin und Fuchs aus Berlin, Märt aus Nauenburg, Flörlé und Kettelbusch aus Breslau, Wiese aus Glaz, Ostermeyer aus Hamburg, Beith aus Katzbüre, Smits aus Leipzig, Landwirtschaftsgärtner Brohns aus Thorn.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer v. Baltzewski aus Ostel, Frau v. Szoldrański aus Begrowo, Frau von Zabłocka aus Dąbrowka, Bajaczłowska und Krafczynski aus Russisch-Polen, Frau Trepte aus Königreich Polen, Propst Preibisch aus Tarnowo, die Kaufleute Smolewski aus Breslau, Hoffmann aus Dresden, Simon aus Frankfurt a. M., v. Storzelewski aus Breslau.

Stern's Hotel de l'Europe. Registratur Kühn aus Berlin, die

Inserate, die sechsgesparte Petitzelle oder deren Raum in der Morgen-ausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abend-ausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abend-ausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgen-ausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

Inserate werden angenommen in Posen bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17, ferner bei G. Ad. Schle, Hoffstet, Gr. Gerber- u. Breitenthal, Otto Nitsch in Firma J. Neumann, Wilhelmplatz 8, in Gnesen bei A. Chrzanowski, in Meseritz bei H. Matthias, in Wreden bei J. Jäger, u. bei den Inseraten-Annahmestellen von G. I. Faust & Co., Boasenstein & Vogler, Rudolf Pöhl und „Invalidentank“.

Kaufleute Witzel aus Frankfurt am Main, Welsinger aus Würzburg, Schommarz aus Berlin, Apotheker Böttcher aus Stettin, Gutbesitzer Flämming aus Bärwalde, Fabrikant Wozniak aus Neisseid, Referendar Eberling aus Greifswald.

Kellers Hotel zum Engl. Hof. Die Kaufleute Auerbach und Familie aus Warschau, L. Boffal und Frau und D. Boffal aus Konin, Siegel aus Leipzig, Gumpel aus Miloslaw, David aus Lautenburg (Westpreußen).

Georg Müllers Hotel „Zum alten deutschen Hause“. Die Kaufleute Josebit und Butre aus Wien, Kogenellenbogen aus Breslau, Heinmann aus Berlin, Machol aus Breslau, Landwirth Wolff aus Gmünden, Schauspielerin Walter aus Dresden, Sud. jur. v. Stammer aus Baugau.

J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus“ vormals Langner's Hotel. Die Kaufleute Kramski aus Samter, Schlesinger aus Görlitz, Post-Sekretär Baumgardt aus Gnesen, Rentier Frau v. Kramski aus Kielce, Stud. med. Wallner aus Dirschau, Landwirth v. Kramski aus Kielce.

Graefe's Hotel „Bellevue“. Die Kaufleute Eckert und John aus Berlin, Daehr aus Dresden, Berger aus Breslau, Wiegand aus Weißlau, Hopp aus Berlin, Stud. phil. Meyer aus Breslau, Braumeister Korn aus Berlin, Baumeister Vogel aus Krohne, Zimmermeister Hartmann aus Breslau.

Hotel de Berlin. Rittergutsbesitzer v. Dobryszki aus Bolen, Administrator Hildebrandt und Frau aus Kl. Laslowice, Arzt Dr. Rymarkiewicz aus Wiesbaden, die Kaufleute Sawinski aus Grätz, Griewank aus Bordeaux, Bankbeamter Sajsliewicz aus Warschau.

Aradt's Hotel früher Scharfenberg. Die Kaufleute Haase aus Berlin, Nitsch aus Breslau, Uhde aus Rosswa, Dietrich aus Offenbach.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Blewer aus Posen, Hermann und Helmann aus Berlin, v. Hagen aus Erfurt, Meier aus Köln, Ludwig aus Hameln.

Hotel Concordia — P. Röhr. Die Kaufleute Wrzesinski aus Argenau, Makowsky aus Breslau, Hoffmann aus Düsseldorf, Belton aus Eßlingen, Midler aus Krone, Seifert aus Posen, Merkel aus Berlin, Fleischer Nachter aus Schefflen, Ingenieur Selmide aus Leipzig, Landwirth Jenner aus Jarotschin, Handelsmann Lewitz aus Kolmar.

## Wetterprognose

für Sonntag, den 15. September,

auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.

Hamburg, 14. September. Bewölkt mit Regenfällen und abwechselnd mit Sonnenschein, lebhaft windig, Temperatur wenig verändert. — Im Küstengebiet starke bis stürmische Böen.

## Meteorologische Beobachtungen zu Posen im September.

Datum.	Barometer auf 0 Stunde.	Wind.	Wetter.
	Gr. reduz. in mm; 66 m Seehöhe		in Cels. Grad.
13. Nachm. 2	756,2	SW stark	+14,9
13. Abends 9	752,5	W mäßig	+10,9
14. Morg. 7	755,3	NW leicht	+ 8,6
Am 13. September	Wärme-Maximum + 15,2 Cels.		
Am 13.	Wärme-Minimum + 8,8		

## Wasserstand der Warthe.

Posen, am 13. September Morgens 0,72 Meter.

Mittags 0,72

Morgens 0,72

